



Hutter & Schrantz Stahlbau AG

Bericht zum 1. Quartal 2008

Bericht zum Geschäftsverlauf im 1. Quartal 2008

Die gute Auftragslage aus dem Jahr 2007 hat im 1. Quartal zu einer hervorragenden Auslastung geführt.

Negativ hat sich die schlechtere Wetterlage im 1. Quartal 2008 gegenüber dem 1. Quartal 2007 ausgewirkt, da im Stahlbau bei Regen und Schnee nicht im Freien gebaut werden kann. Deshalb erreichte die Auslastung 2008 nicht ganz die Höhe der Auslastung 2007.

Beim Personalstand kam es zu einer leichten Verringerung als Folge der geringeren Auslastung. Mit Anfang 2. Quartal 2008 ist der Personalstand etwas niedriger als im Jahr 2007 (31.12.2007 508 Mitarbeiter, 31.3.2008 503 Mitarbeiter).

Der Auftragseingang im 1. Quartal 2008 entwickelte sich positiv, sodass Ende März ein offener, nicht bearbeiteter Auftragsstand von knapp über 90 Millionen Euro besteht. Die Auslastung für 2008 (einzelne Aufträge werden bis ins Jahr 2009 reichen) kann daher als sehr gut bezeichnet werden.

Traditionell war das 1. Quartal 2008 ergebnismäßig geringer als die restlichen drei Quartale, was auch der aktuellen Planung entspricht. Der geplante Umsatz wurde nur geringfügig unterschritten, wird jedoch voraussichtlich in den folgenden Quartalen wieder eingeholt werden.

Aus derzeitiger Sicht werden die Planziffern für 2008 eingehalten werden, sofern es zu keinen Sonderaktionen kommt.

Ziel des Jahres 2008 ist es, das außerordentlich gute Ergebnis von 2007 ebenfalls zu erreichen, was derzeit zumindest möglich erscheint.

Die geplante Umstellung der Bilanzierung auf IFRS wird derzeit durchgeführt. Konsolidierte Daten in IFRS werden für das Jahr 2007, sobald diese ermittelt und geprüft sind, bekannt gegeben. Es erfolgt die erstmalige Konsolidierung in IFRS.

Börsenkennzahlen zum 31.3.2008

		per 31.12.2007	per 31.3.2008
Kurs	<i>in €</i>	61,00 *	21,50
Börsenkapitalisierung	<i>in Mio. €</i>	30,50	32,25

* vor Aktiensplit 1 : 3